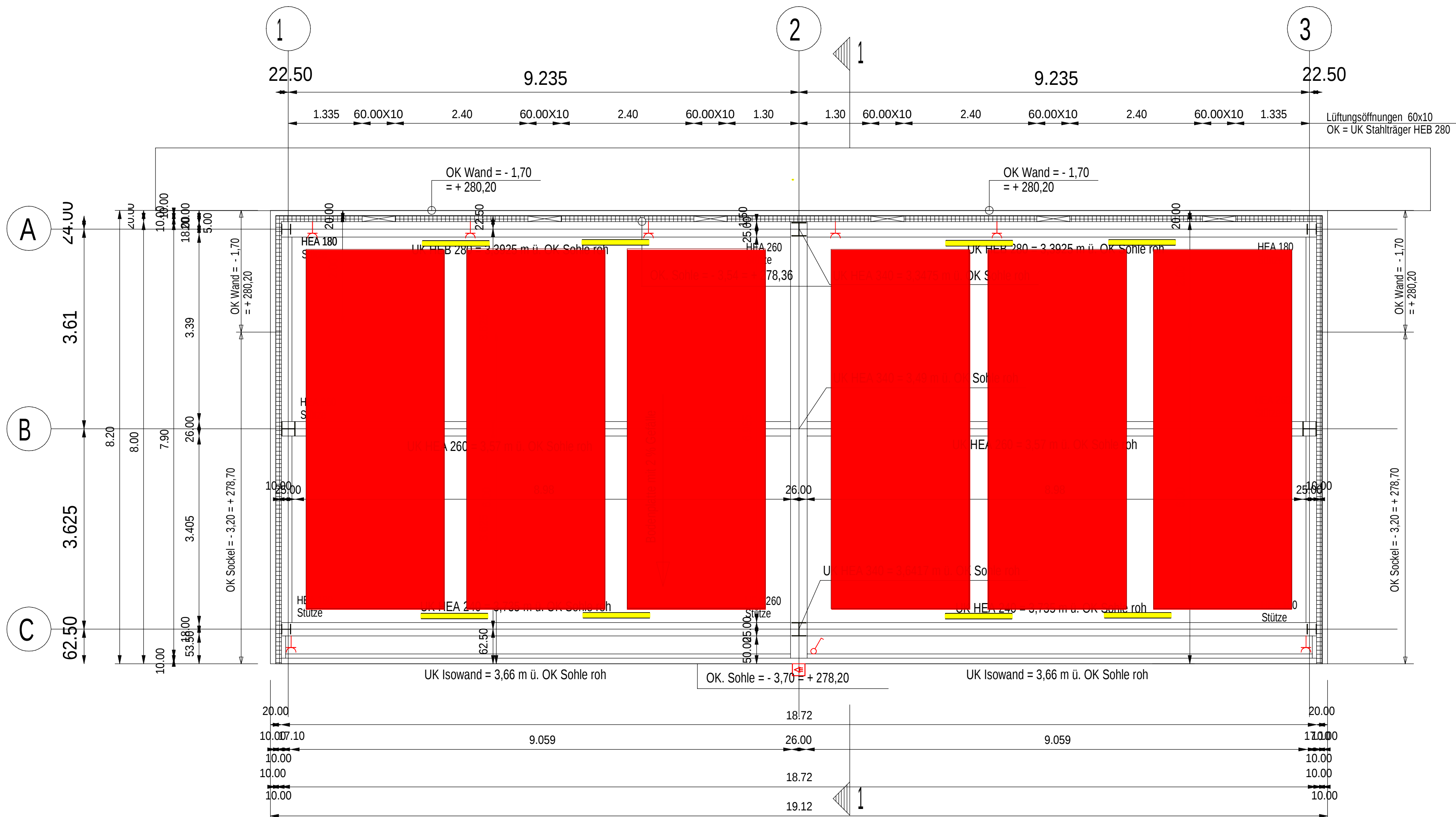


Grundriss Unterstand



Hinweis:
Wand und Sockel erst nach
Montage der Stahlkonstruktion erstellen !!

Legende Brandschutz

NA = Notausgang: Öffnung mind. 90 x 120 cm im Lichten
T 30 = feuerhemmende Tür bzw. Tor
T 90 = feuerbeständige Tür bzw. Tor
DS = dichtschließende Tür
RS = Rauchschutztür
F 30 = feuerhemmende Wand / Decke
F 90 = feuerbeständige Wand / Decke
-A = Bauteil: nicht brennbare Bestandteile
-AB = Bauteil: wesentliche Bestandteile nicht brennbar
-B = Bauteil: brennbare (auch brennbare) Bestandteile
BW = Brandwand
BW (BA) = in der Bauart einer Brandwand
RWA = Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
F = Feuerlöscher

----- Beton nach Stahl
----- Fertiggleite nach Stahl
----- Mauerwerk tragend nach Stahl
----- Isolwand
----- GK - Wände

Legende Ausführungsplanung

ZEICHENERKLÄRUNG !!
OK Oberkante
OKRB Oberkante Rohbeton
OKFF Oberkante Fertigfußboden
UK Unterkante
UKD Unterkante Decke
KS Kanalschleife
BR Brüstungsbühne
DD Deckendurchbruch
WD Wanddurchbruch
FD Fußbodendurchbruch
DA Dachausparung
WS Wandstülpe
RO Reinigungsöffnung
REV.SCH. Revisionsschacht
STG Steigungen
VKRD Vorderkante Rohdecke
LA Lichteinschnitt
H2G Heizung
SAN Sanitär
ELT Elektro
LFTG Lüftung
AR Abflußrohr
RR Regenrohr
SK Sinkkasten
GK Gurkasten
TS Trennschiene
STZ Stahlzarge
FB Futter und Bekleidung
RS Rauchschutztür
OL Oberlicht
ELT.LUV Elektroventilierung
NKA Nach örtlicher Angabe
RK Rolladenkasten

ZEICHENERKLÄRUNG !!
OK Oberkante
OKRB Oberkante Rohbeton
OKFF Oberkante Fertigfußboden
UK Unterkante
UKD Unterkante Decke
KS Kanalschleife
BR Brüstungsbühne
DD Deckendurchbruch
WD Wanddurchbruch
FD Fußbodendurchbruch
DA Dachausparung
WS Wandstülpe
RO Reinigungsöffnung
REV.SCH. Revisionsschacht
STG Steigungen
VKRD Vorderkante Rohdecke
LA Lichteinschnitt
H2G Heizung
SAN Sanitär
ELT Elektro
LFTG Lüftung
AR Abflußrohr
RR Regenrohr
SK Sinkkasten
GK Gurkasten
TS Trennschiene
STZ Stahlzarge
FB Futter und Bekleidung
RS Rauchschutztür
OL Oberlicht
ELT.LUV Elektroventilierung
NKA Nach örtlicher Angabe
RK Rolladenkasten

± 0,00 = + 281,90 m ü. NN

d					
p					
o					
n					
m					
i					
k					
j					
i					
h					
g					
f					
e					
d					
c					
b					
a					
20.08.2025	Dachentwässerung nachgetragen				rei
17.07.2025	Platz überarbeitet				rei
BAUHERR:	HOCHSAUERLANDKREIS DER LANDRAT Steinstraße 27 59872 Meschede				
OBJEKT:	Erweiterung der Fahrzeughalle und Neubau eines Unterstandes sowie Veränderung der Stellplatzanlagen Steinwiese 3 59872 Meschede - Ernte				
BEZEICHNUNG:					
GEZEICHNET	Grundriss Unterstand	MESSSTAB	1:50	BLATT NR.	INDEX
WFD DERWALD Projektentwicklung GmbH & Co.KG Burgweg 56 44145 Dortmund	Telefon : (0231) 8407-0 Fax : (0231) 813258			A - 100	b

Ausführungsplanung

25028
FRZ-HSK Meschede

d	.	.	.	.	.
c	.	.	.	.	.
b	.	.	.	.	.
a	.	.	.	.	.
ID	Änderung:		geändert:		Änderungsdatum:
MASSTAB	DATUM	BL.-GRÖßE	gezeichnet:	geprüft:	
1:100	26.01.2025	1064/544	Mi.	Giu.	
ZEICHN.-NR.:	E-25028-DET-5-001-_-_-V				
Elektroinstallation Grundriss Unterstand			44143 DORTMUND Akazienstraße 1-3 Tel.: (0231) 17786-0 - Fax.: (0231) 17786-50 17489 Greifswald, Gützkower Landstr. 69 Tel.: (03834) 509910 - Fax.: (03834) 509911		

Legende Elektrotechnik	
Ausschalter	Leuchtsprecher
Serienschalter	Lüfter
Wechselschalter	Heißwassergerät
Dimmer	Überw.-Kamera
Klingellaster	Präsenzmelder
Taster - beleuchtet	Bewegungsmelder
Jalousieschalter	Bewegungsmelder EXA
Schutzkontaktsteckd. Drehstrom	Dämmerungsschalter
Formmeldedose	Motor allgemein
Antennendose	Elektrogerät - allg.
Einfachdosedose	Störmeldetafel
Doppelatedose	Elektroherd
Erdung	Wäschemaschine
Türklingel	Geschirrspüler
Signalhorn/Hupe	Kühlschrank
Türöffner	Steigpunkt (von unten nach oben)
Sprechanlage	Steigpunkt (von oben)
BS = Bereitschaftsschaltung	Steigpunkt (nach oben)
DS = Dauerentschaltung	Langleuchte allg.
Strickleitungsnummer AV	Langleuchte allg. freistrahlend
Strickleitungsnummer SV	Downlight
Positionssymbole Leistungsverzeichnis	Leuchte f. Rasterdecke
Unterverteilung AV	Wandleuchte
Unterverteilung SV	Wand o. Deckenleuchte
GW AV Gebäudespreizer AV	
Diese Pläne sind nur für die Elektroinstallation gültig. Alle anderen Angaben sind den gültigen architektonischen Plänen zu entnehmen. Die Montage der Leuchten ist nach den gültigen Deckenplänen des Architekten durchzuführen. Die Elektroanlagen sind entsprechend des Installations nach DIN 1855 Teil 2 und DIN VDE 0100 Teil 520 zu verlegen. Ins. Sonnenschutz nach Angabe des Errichters.	